

# Wasserkreislauf – 2. Zyklus

## Teil 4

- Wasserkreislauf
- Experiment: Wasserkreislauf

Die Sachverhalte rund um das Wasser und seine Bedeutung sind laut **Lehrplan 21** im Rahmen folgender Kompetenzbereiche manifestiert:

**Die Schülerinnen und Schüler können Stoffe als globale Ressource erkennen und nachhaltig damit umgehen.**

Sie können aufzeigen, welche lokalen und globalen Folgen die Nutzung von Rohstoffen auf die Umwelt hat und Möglichkeiten zum nachhaltigen Umgang mit globalen Ressourcen, wie **Wasser**, zusammenstellen und einschätzen.

(Kompetenzstufe NT.3.3.c)

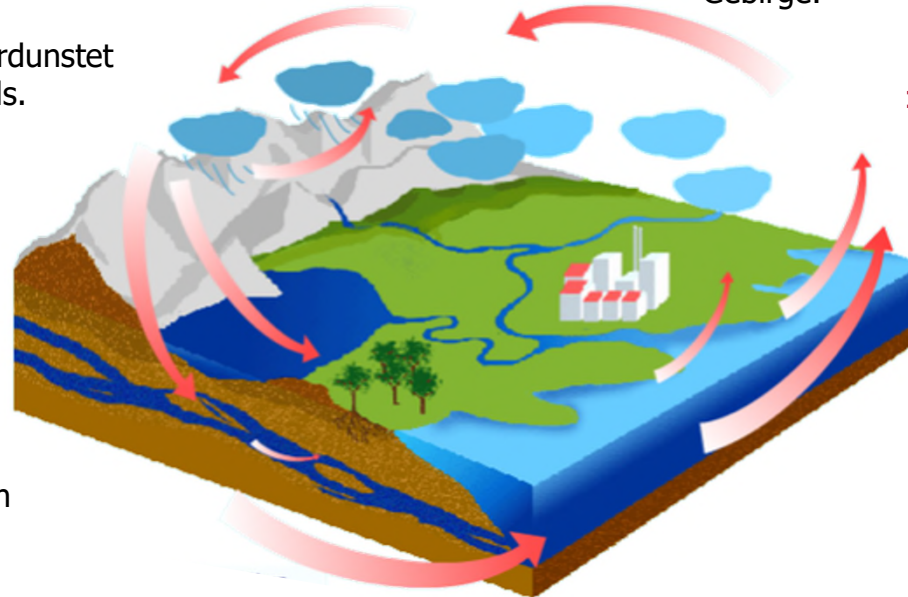
Sie können Stoffkreisläufe erklären und darstellen. (Kompetenzstufe NT.3.3.c)



**3.** Die Wolken geben ihre Feuchtigkeit als Niederschläge ab – je nach Temperatur als Regen, Hagel oder Schnee.

**2.** Das gasförmige Wasser steigt hoch, kühlt ab und bildet Wolken, die von den Höhenwinden fortbewegt werden. Ein Teil der Wolken staut sich vor dem Gebirge.

**4.** Ein Teil der Niederschläge verdunstet schon während des Regenfalls.



**1.** Wasser gelangt in die Atmosphäre, indem es aus den Meeren, Flüssen und Seen, aus den Pflanzen und von den Strassen und Siedlungen verdunstet.

**5.** Wenn das Wasser auf die Erdoberfläche trifft, kann es zwei verschiedene Wege nehmen.

Ein Teil der Niederschläge fließt oberirdisch ab: Er sammelt sich in Seen, Bächen und Flüssen und fließt zum Meer ab.

Ein Teil der Niederschläge fließt unterirdisch ab: Er versickert im Boden und wird zu Grundwasser.

**8.** Ein Teil des Grundwassers gelangt über Quellen oder grundwassergespeiste Flüsse zum Meer, ein Teil dient dem Menschen als Trinkwasser und Nutzwasser und ein Teil wird von den Pflanzen aufgenommen.